

Zweiter Aktionsabend gegen Homophobie

12-05-2008

Aucune traduction disponible Am Freitag, 23. Mai 2008, findet ab 17 Uhr im Kölner Rhein-Energie-Stadion der zweite Aktionsabend gegen Homophobie im deutschen Fußball statt (Motto: "Fußball ist alles..."). Sein Kommen zugesagt hat unter anderem DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger.

Wir hoffen, mit diesem zweiten Aktionsabend auch die Vereine und Verbände zu erreichen, die im Oktober 2007 in Berlin leider nicht dabei sein konnten. Die überschaubare Teilnahme am ersten Aktionsabend war ernüchternd, zeigt aber, dass das Thema Homophobie offenbar noch immer nicht im Bewusstsein des Fußballs angekommen ist. Noch ist also ein weiter Weg zu gehen.

Besonders hervorzuheben ist jedoch, dass DFB und DFL sich mit der Unterstützung sowohl des ersten als auch des zweiten Abends klar gegen Homophobie im Fußball aussprechen.

Wir möchten dazu beitragen, dass alle – ungeachtet ihrer sexuellen Ausrichtung – Sport treiben und genießen können. Dazu ist Ihre Unterstützung nötig! Deshalb ist ein zweiter Aktionsabend gegen Homophobie im deutschen Fußball notwendig. Das Ziel der Veranstaltung ist ein erster Schritt gegen jegliche Form der Diskriminierung, den wir auch durch die Unterzeichnung der Erklärung "Gegen Diskriminierung im Fußball" (siehe Anhang) dokumentieren wollen.

Am 23. Mai 2008 gibt es neben einem Elfmeterschießen der anderen Art Hintergrundinformationen und eine Podiumsdiskussion. Ihr Kommen haben bereits zugesagt der DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger, Elfi Scho-Antwerpes (Bürgermeisterin Köln), Dr. Tatjana Eggeling (Universität Göttingen), Volker Beck (LSVD), Dagmar Ziege (Gay Games Köln) und Christian Deker (Queer Football Fanclubs). Moderiert wird der Abend von der Kabarettistin Marion Scholz und dem Stadionsprecher des 1. FC Köln, Michael Trippel.

Organisation: Tanja Walther (EGLSF) und Andreas Stiene (Come Together Cup)

Pressekontakt:

Tanja Walther

Telefon: +49 (0) 30-39879757

E-Mail: tanja@eglsf.info

Der geplante Ablauf:

Ort: Pressekonferenz-Raum des 1. FC Köln im RheinEnergie-Stadion (Platz für max. 200 - 250 TeilnehmerInnen/Medienvertreter) - Get together ab 17.00 Uhr im Stadioninneren

Moderation: Marion Scholz + Michael Trippel (Stadionsprecher des 1. FC Köln)

Einlass Stadion: 17.00 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr

- 17.00-17.45: Fototermin + Elfmeterschießen im Stadion mit: Dr. Theo Zwanziger (DFB), Tanja Walther (EGLSF), Andreas Stiene (Come-Together-Cup), BundesligaspielerIn / VereinsvertreterIn, Bundesligaspieler / Vereinsvertreter, Politik

- 18.00-18.30: Begrüßung durch: Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes (anschließend: aktueller Filmclip vom gestrigen CTC 2008)

- 18.30-18.45: Einführungsvortrag: Dr. Tatjana Eggeling (Universität Göttingen)

- 18.45-18.55: Erläuterung der "Erklärung gegen Diskriminierung" (Volker Beck - LSVD/MdB)

- 19.00 - 20.30: Podiumsdiskussion mit Dr. Theo Zwanziger (DFB), N.N. (BundesligaspielerIn), N.N. (Bundesligaspieler), Christian Deker (Queer Football Fanclubs), Dagmar Ziege (ehemalige Frauen-LigaspielerIn und Mit-Organisatorin der Gay Games 2010 in Köln + Tante von Christian Ziege), N.N. (BAFF)

- Ca. 20.45: Unterzeichnung der "Erklärung gegen Diskriminierung im Fußball"

Namentliche Anmeldungen mit Angabe der Institution und der vollständigen Kontaktdaten bitte bis zum 15. Mai 2008 an: Tanja Walther, fussballalles@eglsf.info. Eine Bestätigung der Anmeldung sowie der genaue Ablauf geht Ihnen bis zum 15. Mai 2008 zu.